

## TSA National Conference 2016 in Nashville Tennessee, USA

Vom 25. Juni bis zum 4. Juli 2016 war es wieder einmal soweit: unsere alljährliche TSA-Reise stand an, dieses Mal nach Nashville (Tennessee) – die Musikhauptstadt der USA! Gegen 4 Uhr fanden sich vor dem WOG die 10 Schüler und 2 Advisor mit dem ein oder anderen müden, aber lächelnden Gesicht ein, um die Reise anzutreten. Für einige von uns war es die erste USA-Reise, so auch für Herrn Schwieger, der dieses Jahr als TSA-Advisor debütierte. Nach einer entspannten Busfahrt Richtung Berlin-Tegel, checkten wir unser Gepäck und Übergepäck ein – der Flug konnte losgehen!



Nach zwei Flügen mit United über Newark, New Jersey kamen wir alle etwas müde und geschafft im Hotel an – wo wir, wie wahrscheinlich jedes Jahr, erst einmal auf die Probe gestellt wurden, indem wir im riesigen Hotelkomplex unser Zimmer finden mussten. Am selben Tag haben wir auch unseren Mietwagen abgeholt, der sich als eine wirklich gute Entscheidung herausstellen sollte! Am selben Abend, oder nach Deutschlandzeit wohl eher Morgen, ging es noch darum, im Walmart Essen zu kaufen. Von der Größe und Auswahl dieses Konsumtempels erschlagen zu werden, gehört wahrscheinlich zu jeder TSA-Erfahrung dazu.



Die Konferenz war wie jedes Jahr vollgepackt mit vielen Ereignissen und Eindrücken: Angefangen natürlich vom Kick-off mit gemeinsamen Pintausch, an den sich der ein oder andere aufgrund der ungeheuren Nachfrage an Germany-Pins erst einmal gewöhnen musste, gefolgt von den Businessmeetings mit der Änderung des Mottos zu „Learning to lead in a technical world“ bishin zu interessanten Gesprächen mit anderen TSA-Mitgliedern und Officern war die Conference sehr abwechslungsreich.



Besonders stolz sind wir auch auf die Erfolge die wir dieses Jahr wieder erlangen konnten. So erhielt das Team Webmaster den zweiten Platz, den sie sich aufgrund ihrer tollen Arbeit an Designbrief und der kreativen Umsetzung der Website wirklich redlich verdient haben. Aber auch Fashion Design hat es auf die Bühne geschafft: durch viel Teamwork und gute Ideen konnten wir in diesem Projekt die Judges überzeugen und einen Finalistenplatz erreichen. Etwas schade, aber leider nicht zu ändern, sind die Entscheidungen der Juroren über die Projekte Architectural Renovation, BioTech und SciVis, in die auch sehr viel Arbeit hineingeflossen ist. Dennoch können wir auch bei diesen Projekten sehr zufrieden sein, da wir hier gute Schritte nach vorne gemacht haben, die es nächstes Jahr noch auszubauen gilt.



Bei On-Demand Video ging es dieses Jahr um das Dschungelbuch, weswegen wir die Idee hatten, die Vorgaben kreativ zu einem Musikvideo à la „Probier’s mal mit Gemütlichkeit“ umzusetzen.

Weitere Erlebnisse unserer Reise waren unter anderem der Besuch der Vanderbilt Universität bei Herrn Professor Jens Meiler, einem ehemaligen Ostwaldianer. Zusammen mit seinen Kollegen stellte er uns seine Forschungsarbeit vor, die sich vor allem mit der Biochemie, aber auch mit Computersimulationen zum Thema Medikamentenerforschung befasste. Beim gemeinsamen BBQ und Uni-Rundgang, konnten wir die Möglichkeit nutzen, uns mit den Forschungsteams zu unterhalten und die durch den „Fakten-Ansturm“ entstandenen Fragen zu klären.



Natürlich durfte aber auch ein wenig Sightseeing nicht fehlen: So waren wir zwei Mal in der Innenstadt von Nashville, in der wir das Flair dieser Südstaaten-Musikstadt bei leckerem Essen genießen konnten. Ein Besuch im Tennessee State Capitol brachte uns außerdem die Geschichte des Bundesstaates sowie die Funktionsweise der amerikanischen Demokratie näher. Durch die nebenliegende Mall konnten wir uns natürlich auch in diesem Jahr mit der nötigen Anzahl an Kleidung eindecken oder uns mit gutem BBQ versorgen. Ein weiteres großes Highlight unserer Reise war der Besuch der Mammoth Cave im angrenzenden Bundesstaat Kentucky, bei der wir an einer Führung des Nationalpark-Service teilgenommen und viel über die Geologie der Region gelernt haben.



Wir bedanken uns hiermit noch einmal im Namen aller TSA-Mitglieder bei unseren Sponsoren, die uns wie in jedem Jahr so tatkräftig unterstützt haben. Ohne Sie wäre diese Reise nicht möglich gewesen! Wir würden uns freuen, Sie auch im nächsten Jahr wieder mit unseren Projekten und TSA überzeugen zu können.

